

HINTERGRUND

Qualitätsbericht als Datenfriedhof

Qualitätsberichte von Kliniken gibt es jetzt im Internet. Noch bieten sie aber wenig Erkenntnisgewinn. **2**

GESUNDHEITSPOLITIK

Später Beifall aus eigenen Reihen

Vier Jahre ist Ulla Schmidt Gesundheitsministerin. In der SPD wird vor allem ihre Standhaftigkeit geschätzt. **6**

MEDIZIN

Hormone behindern Abnehmen



Bei Übergewicht wirken Hormone dem Abnehmen entgegen, sagt Professor Armin E. Heufelder aus München. **12**

Schulungsprogramm zu Rheuma

Für Hausärzte gibt es jetzt ein neues Schulungsprogramm zu Rheuma. **14**

WIRTSCHAFT

Streit bei der Scheidung ist teuer

Im Scheidungsprozeß drückt jeder vermiedene Streitpunkt die Kosten. **15**

PANORAMA

Kickende Op-Schwestern

Bei einem Benefiz-Fußballturnier in Göttingen erntete ein Team aus Op-Schwestern den größten Applaus. **20**

ÄRZTE & ZEITUNG Postfach 20 02 51
Verlagsgesellschaft mbH 63077 Offenbach

Leser-Service: Tel.: (061 02) 5060
Fax: (061 02) 5061 77
Redaktion: Tel.: (061 02) 5060
Fax: (061 02) 588 70
Verlag: Tel.: (061 02) 5060
Fax: (061 02) 5061 23
Internet: E-mail: info@aerztezeitung.de
Web: www.aerztezeitung.de
Paßwort: arzonline

ZsB
2609/X
ZB MED

**Kassen machen
Anfang 2005 eine
Milliarde Plus**

BERLIN (hak). Die gesetzliche Krankenversicherung hat im ersten Halbjahr 2005 einen Überschuß von 1,033 Milliarden Euro erzielt. Das geht aus einer Bilanz des Bundesgesundheitsministeriums hervor. Danach wurde in den alten Bundesländern ein Plus von 491 Millionen Euro und in den neuen Ländern von 542 Millionen Euro erzielt.

Zurückgeführt wird das Ergebnis auf geringere Ausgaben beim Zahnersatz (-36,4 Prozent). Hierfür bekommen Patienten seit Jahresbeginn Festzuschüsse. Außerdem werden dieses Jahr 1,5 Milliarden Euro mehr Steuermittel für die GKV ausgegeben als 2004. Für die Jahresbilanz rechnet Gesundheitsministerin Ulla Schmidt mit einem Überschuß von zwei Milliarden Euro. **Siehe auch Seite 6**



Folgenschwerer Kontakt

BRAUNSCHWEIG (eb). Das Bakterium *Listeria monocytogenes*, Erreger der Listeriose, bedient sich eines raffinierten Abwehr auszuscalten. Bei Kontakt mit einer Zelle blockieren Abwehrfunktionen und dienen den Bakterien die Eintrittspforte, haben Forscher der Gesellschaft für Biochemie (GBF) in Braunschweig und der Uni Gießen herausgefunden.

Rekord-Benzinpreise belasten

KBV verhandelt mit Kassen über neue Wegepauschalen / Energiekosten

BERLIN (msc). Die explodierenden Energiepreise sind auch für Ärzte eine erhebliche Belastung: Landärzte, die große Strecken mit dem Auto für Hausbesuche zurücklegen, stöhnen unter den Spritkosten. Alle Kollegen müssen mit steigenden Energiekosten in ihrer Praxis rechnen.

Die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) hat die Preisentwicklung an den Zapfsäulen aufmerksam registriert. Derzeit laufen gerade die Verhandlungen mit den Krankenkassen über neue Wegepauschalen. „Wir sind ohnehin der Meinung, daß die alten, derzeit noch angewandten Pauschalen viel zu niedrig angesetzt sind“, sagte KBV-Pressesprecher Dr. Roland Stahl auf Anfrage der „Ärzte Zeitung“. Durch die aktuelle Preisexplosion für Benzin und Diesel habe sich die Situation verschärft. Stahl: „Wir sind fest davon

überzeugt, daß die Wegepauschalen de wegen der Erhöhung der Energiekosten mehr denn je notwendig sind für die Krankenkassen. Auch die Gas, Heizöl und andere gelassene in der Praxisberater C